

Naruto und Hinata - Ihre Beziehung geht weiter

Von Jan_Trunks

Kapitel 11: Das Wiedersehen - Teil 2

Währenddessen bei Gaara:

Gaara steht gerade vor seinem Büro.

"Hoffentlich wartet nicht so viel Papierkram auf mich"

Er ging durch die Bürotür und schließt sie hinter sich. Dann geht er zu seinem Schreibtisch und ist erstmal geschockt.

"Oh nein. So viel Papierkram. Das wird erstmal eine Weile dauern"

Gaara setzt sich an sein Schreibtisch.

"Aber auch das muss gemacht werden. Es gehört eben zu mein Job"

Gaara begann mit seiner Arbeit.

Naruto wendet sich wieder an Sarah.

Naruto: Was machst du hier Sarah ?

Sarah: Ich wohne hier und verbringe Zeit mit mein Bruder.

Naruto: Ihr seid Geschwister ?

Sarah: Ja, sind wir.

Hinata und Naruto sehen sich beide genauer an.

Naruto: Jetzt da du es sagst. Da fällt mir eure Ähnlichkeit auf.

Hinata: Ich hätte nicht gedacht das ihr Geschwister seid.

Dann war es für einen Moment still zwischen der vier Personen.

Sarah: Es tut mir leid, das ich Naruto geküsst hatte. Ich wusste wirklich nicht das er mittlerweile schon verlobt ist. Kannst du mir verzeihen ?

Hinata schwieg fürs erste und sah Sarah erstmal nur mit ein undefinierbaren Blick an.

Naruto sieht zu Hinata. Nach einer Minute in der keiner etwas sagte, hat sich Hinata entschieden.

Hinata: Ich verzeihe dir. Du konntest es ja vorher nicht wissen und warst in Naruto verliebt.

Sarah: Ehrlich bin ich noch nach wie vor in Naruto verliebt. Aber ich werde mich nicht mehr in eure Beziehung einmischen. Ich habe die Hoffnung aufgegeben mit Naruto zusammen zu kommen. Ich will kein Paar auseinander bringen.

Kai: Das ist sehr erwachsen von dir kleine Schwester.

Naruto: Ich glaube wir sollten dann mal los Hinata.

Kai: Was habt ihr den vor ?

Naruto: Wir gehen nachher mit Gaara essen.

Kai: Mit dem Kazekage, wow. Ich wünsche euch viel Spaß und ein schönes Leben. Falls wir uns nicht wiedersehen sollten.

Naruto und Hinata verabschiedeten sich von Kai und Sarah und gingen zurück ins Hotel.

Etwas später saßen Naruto, Hinata und Gaara zusammen an einem Tisch in einem Restaurant. Gerade haben sie ihre Essensbestellung aufgegeben.

Naruto: Wie sieht es aus Gaara? Hast du soviel Papierkram im Büro so wie du es befürchtet hast oder ist es weniger?

Gaara: Es ist mehr als ich gedacht habe. Damit werde ich erstmal eine Weile beschäftigt sein.

Hinata: Soll ich versuchen dir zu helfen Gaara?

Gaara: Nein danke Hinata. Das ist nicht nötig, das du bei meinem Papierkram hilfst.

Naruto: Es tut mir leid, dass dein Off-enteilt in Konoha nicht so gut war, weil wir so unsere Probleme hatten.

Gaara: Ja, das war nicht so gut. Aber ich bin froh, dass ihr eure Probleme überwinden konntet und weiterhin zusammen bleibt. Du musst dich nicht entschuldigen Naruto, das konntest du ja vorher nicht wissen.

Hinata: Ich bin auch froh.

Ein paar Minuten später wurde ihnen das Essen gebracht.

Nach dem Essen gingen die drei wieder getrennte Wege.

Am nächsten Morgen trafen sich Team Uzumaki und Gaara an einem der Eingänge von Sunagakure wieder.

Gaara: Ich wünsche euch eine gute Heimreise. Danke, dass ihr mich nach Hause begleitet habt.

Sakura: Kein Problem Gaara.

Hinata: Das haben wir gerne gemacht.

Naruto: Ich würde mich freuen, wenn du zu meiner und Hinatas Hochzeit kommen würdest Gaara.

Gaara: Ich werde da sein. Ich freue mich schon darauf. Wisst ihr schon, wann eure Hochzeit stattfinden wird?

Hinata: Nein, das wissen wir noch nicht.

Naruto: Wir werden dir bescheid sagen, sobald das Datum feststeht.

Gaara: In Ordnung. Dann bis bald.

Team Uzumaki machte sich dann darauf hin auf dem Weg nach Konohagakure.

Ein paar Tage später kamen sie in Konoha an. Sakura ging zu ihrer Wohnung. Naruto und Hinata gehen zu sich nach Hause. Naruto schloss die Tür auf und sah sich um. Hinata ging ins Wohnzimmer und Naruto folgt ihr.

Temari: Hallo ihr beiden. Willkommen zurück. Wie war eurer Reise. Ist mein Bruder heil in Sunagakure angekommen?

Hinata: Hallo. Ja, Gaara geht es gut.

Naruto und Hinata brachten ihre Sachen, die sie bei der Mission dabei hatten, in ihr Schlafzimmer und gingen dann wieder ins Wohnzimmer.